

13

Abschrift eines Schreibens der Fa. Hoogewerff Junior, Rotterdam  
an Lep Transport Hull.

---

Rotterdam, 10th Dec. 1945.  
Mathenesserlaan 344.  
P.O. Box 500.

Messrs. Lep Transport Ltd.,  
16, Dock Street,  
Hull.

Re: 2 Liftvans Mr. H. Juliusberg.

Dear Sirs,

We herewith beg to refer to your letter of the 21st Aug. and your letter of Aug. 27th, regarding two liftvans for Mr. H. Juliusberg, York.

When controlling our books to-day, we found to have had in store one liftvan marked F.B. 521/1, 1 liftvan, ~~was~~ brut 1780 kos, which lift was on the outbreak of war on the quay for shipment to Hull. After the war was over for our country this lift was stored in our bonded warehouse. Owing to the fact that we lost our office and all our papers we did not know the owner of cons-ignee, nor the sender. On December 18, 1942 this lift was confiscated by the Germans and forwarded by the German forwarding agent Schenker & Co. to Luebeck.

Now that we are trying to get a compensation for the loss our customers suffered through confiscation of their properties, we found that for this lift we had up to now no owner and then we remembered your letter of the 21st and 27th August.

Enclosed please find a circular letter, which we posted this day to the owners of the lifts and personal effects, we had in store. We kindly ~~ask~~ request you to pass on this circular to Mr. Juliusberg.

For your information we beg to draw your special attention to the fact that we had only in store one lift, which was marked EB 521/1 weighing brut 1780 Kos.

We kindly request you to take due note of the above and meanwhile we remain,

Yours truly,  
H. Hoogewerff Junior & Co's  
Transportbedrijf. N.V.

3

Übersetzung

Abschrift eines Schreibens der Fa. Hoogewerff Junior,  
Rotterdam, an Lep Transport Hull.

An die

Herrn Lep Transport Ltd.  
16 Dock Street  
H u l l

Rotterdam, 10. Dezember 1945  
Mathenesserlaan 344  
P.O. Box 500

Betr.: 2 Liftvans des Herrn H. Juliusberg.

Sehr geehrte Herren!

Wir bitten hiermit, uns auf Ihre Schreiben vom 21. und 27. August,  
betr. 2 Liftvans des Herrn H. Juliusberg, York, beziehen zu dürfen.

Als wir heute unsere Bücher überprüften, fanden wir, dass wir  
einen Liftvan auf Lager gehabt hatten mit dem Zeichen F B 521/1,  
1 Liftvan von 1780 kg Bruttogewicht. Dieser Liftvan war bei Aus-  
bruch des Krieges am Kai, um nach Hull verschifft zu werden. Nach-  
dem der Krieg für unser Land beendet war, wurde der Liftvan  
in unserer Zollniederlage gelagert. Angesichts der Tatsache,  
dass wir unser Büro und alle unsere Unterlagen verloren,  
kannten wir weder Eigentümer oder Empfänger, noch den Absender.

Am 18. Dezember 1942 wurde dieser Liftvan von den Deutschen be-  
schlagt und von dem deutschen Spediteur Schenker & Co. nach  
Lübeck geschickt.

Jetzt, wo wir versuchen, eine Entschädigung für den Verlust unserer  
Kunden, die durch die Beschlagnahme ihres Eigentums litten, zu er-  
halten, fanden wir, dass wir bis jetzt keinen Eigentümer für diesen  
Liftvan hatten, und dann erinnerten wir uns Ihrer Schreiben  
vom 21. und 27. August.

Anliegend erhalten Sie ein Rundschreiben, dass wir heute an die  
Eigentümer des Liftvans und der persönlichen Habe, die bei uns  
lagerten, sandten.

Wir bitten Sie höflichst, dieses Schreiben Herrn Juliusberg zu  
übersenden.

Zu Ihrer Information weisen wir Sie darauf hin, dass wir nur einen  
Liftvan mit dem Zeichen E B 521/1 von 1780 kg Bruttogewicht  
auf unserem Lager hatten.

Wir bitten Sie höflichst, von obigem Kenntnis zu nehmen und ver-  
bleiben indessen

ergebenst Ihre  
H. Hoogewerff Junior & Co's  
Transportbedrijf. N.V.